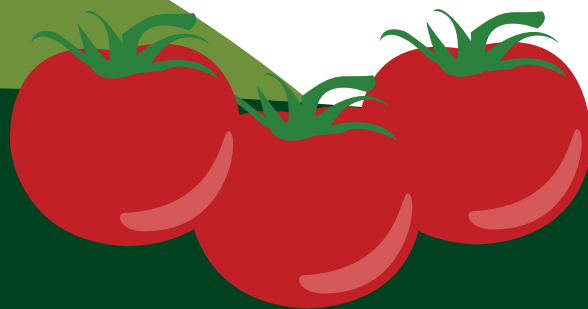
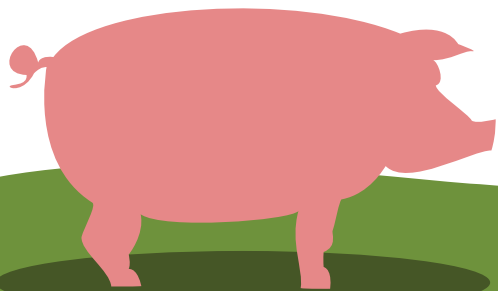


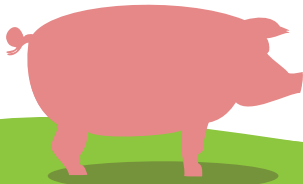
Projekt im Rahmen der  
Lehrveranstaltung Medienethik

Katerina Sedlackova  
Caroline Eiter

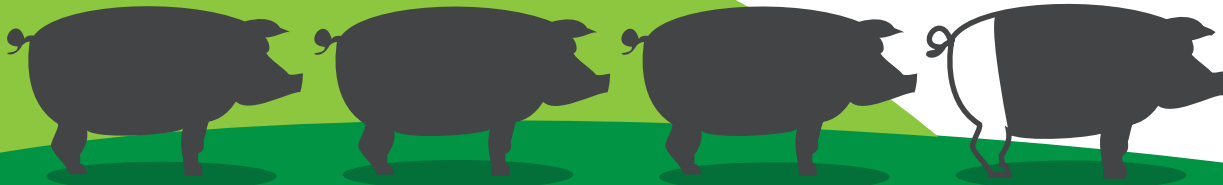


probier  
amol

... nua am Sunntig  
Fleisch z'essa



1 kg Schweinefleisch Massenhaltung



3,74 kg CO<sub>2</sub>-Äquivalente

In Österreich wurden im Jahr 2011 insgesamt 82,8 Mio Tonnen CO<sub>2</sub>-Äquivalente ausgestoßen.

Der Anteil der direkten Emissionen aus der Landwirtschaft liegt bei knapp neun Prozent.

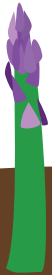
Die Studie zeigte für AMA-Schweine einen Anteil von 3,74 kg CO<sub>2</sub>-Äquivalente pro kg Lebendgewicht ab Hof.

Im Vergleich dazu kommt ein Schwein, das nach den Richtlinien der Bio Austria gehalten wurde, auf 1,12 kg CO<sub>2</sub>-Äquivalente je Kilogramm Lebendgewicht.

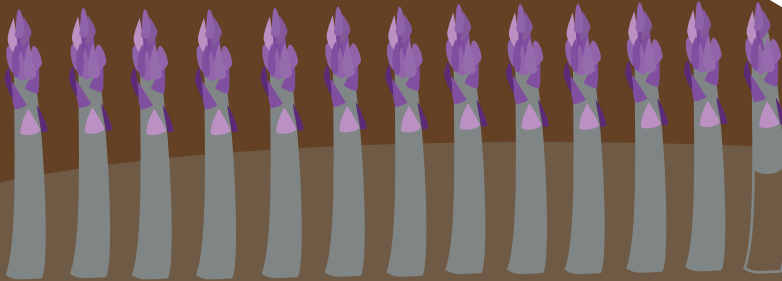
probier  
amol

... regionale Produkte  
z'essa

Ein Kilogramm weitgereister chilenischer Spargel, konventionell oder biologisch erzeugt, verursacht durch den Flugtransport einen etwa 28 Mal höheren CO<sub>2</sub>-Ausstoß als regionaler Spargel.



1 kg Spargel aus Chile



12,5 kg CO<sub>2</sub>-Äquivalente

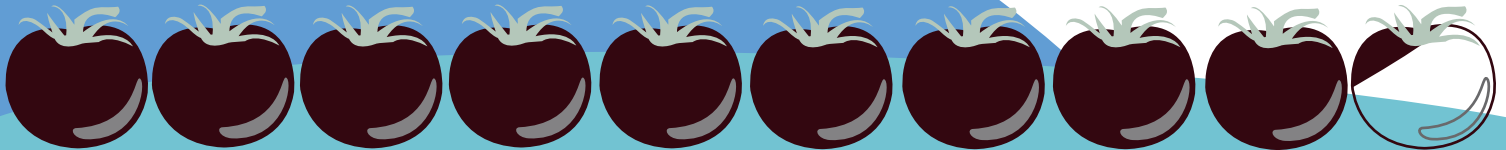
probier  
amol

... saisonale Produkte  
z'essa

Ein Kilo Tomaten aus einem beheizten Treibhaus benötigt eine Energiezufuhr, die 9,3 kg CO<sub>2</sub>-Äquivalenten entsprechen. 1 kg Freiland-Tomaten aus der Region benötigt nur 85,7 Gramm CO<sub>2</sub>-Äquivalente, werden sie auch noch biologisch aufgezogen, entstehen nur mehr 34 Gramm. Dagegen sind Biotomaten aus einem beheizten Treibhaus mit 9,2 kg sehr energieintensiv.



1 kg Tomaten im Winter



9,3 kg CO<sub>2</sub>-Äquivalente